

05S - Sportreferat
Britta Herrschaft

Datum:
15.10.2020

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

Beratungen zum Haushalt 2021 - Förderung des Sports

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	29.10.2020	Sportausschuss
Ö	24.11.2020	Verwaltungsausschuss
Ö	26.11.2020	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Aus dem Budget der *Stabstelle 05 S - Sport* werden dem Sportausschuss die Produkte 421 001 "Förderung des Sports" und 424 001 „Sportstätten und Bäder“ zur Beratung vorgelegt.

Im Ergebnishaushalt sind neben den üblichen Haushaltsansätzen für die Lüneburger Sportvereine vor allem die Transferaufwendungen zur Förderung des Sports von Bedeutung.

Der geplante Gesamtbetrag für das Jahr 2021 beträgt 224.900,00 €.

Der auch für 2021 vorgesehene Zuschuss für den durch die COVID-19 Pandemie bedingte Verschiebung des Prozesses der Sportentwicklungsplanung, der 10.000,00 € beträgt, wird hierbei separat unter *Sonstige Zuschüsse* aufgeführt.

Die Mittel des **Ergebnishaushalts** sollen auch in 2021 folgendermaßen zweckgebunden verwendet werden:

1.	Übungsleiterförderung	104.400,00 €
2.	Förderung des Behindertensports	2.600,00 €
3.	Sportjugendförderung	25.600,00 €
4.	Übernahme der Gebühren für Straßenreinigung	2.500,00 €
5.	Bauliche Unterhaltung der Sporthalle Ochtmissen	10.000,00 €
6.	Förderung des Ferienschwimmens	11.000,00 €
7.	"Sportfördertopf" - Zuschüsse an Sportvereine	50.000,00 €

8.	Differenzausgleich (evtl. Ausfall des LK bei der Übungsleiterförderung)	8.800,00 €
	Gesamtbetrag	214.900,00 €

Aus dem Sportfördertopf unter Nummer 7 ist vorgesehen an den LSK Hansa e.V. 18.000 € für die 2. Rate hinsichtlich der Errichtung der Container der Sportanlage Goseburg zu zahlen (siehe VO/8961/20 und VO/8985/20).

Im **Investitionshaushalt** des Budgets der Stabsstelle 05 S – Sport sind folgende Maßnahmen im *Haushaltsjahr 2021* vorgesehen:

Invest. Nr. 01-421-006 MTV Treubund - Sanierung Umkleiden Hasenburger Grund*

470.000,00 € Zuschuss
200.000,00 € Fördermittel Bund
270.000,00 € Summe Investitionen

Invest. Nr. 01-421-012 Überregionale Sportanlage

250.000,00 € Zuschuss

In den Jahren 2021 bis 2024 ist hier eine Gesamtinvestitionssumme von 1,5 Mio € als Zuschuss für den möglichen Neubau eines Fußballstadions vorgesehen. Da die Planungen für den Start des Baus hier noch nicht konkret sind, wurden Anpassungen für die HH-Planung vorgesehen. Im HH-Jahr 2021 sollen hier noch nicht konkret benötigte Mittel für den zwingend erforderlichen Umbau des Schulsportplatzes Kaltenmoor verwendet werden.

Invest. Nr. 01-424-006 Calisthenics Anlage

90.000,00 € Tiefbaumaßnahme

Im Investitionshaushalt der Hansestadt Lüneburg sollen folgende weitere übergreifende Projekte zur Förderung des Sports finanziert werden:

Invest. Nr. 01-424-007 Skateanlage Sülzwiesen

250.000,00 € Zuschuss
100.000,00 € Mögliche Zuwendungen Landkreis
50.000,00 € Mögliche Zuweisungen von Dritten

Die Planungen für die neue Skateanlage auf den Sülzwiesen werden federführend durch den Bereich 74 in Zusammenarbeit mit dem Sportreferat und unter Beteiligung der Skatercommunity vorangebracht.

Im HH-Jahr 2021 wird ein Antrag über 100.000,00 € an den Strukturentwicklungsfonds des Landkreises Lüneburg gestellt, zusätzlich wird versucht, eine Förderung der LüWoBau Stif-

tung zu erhalten.

Invest. Nr. 01-218-005 Schulsportplatz Kaltenmoor**

324.000,00 € Zuschuss

160.000,00 € Mögliche Zuwendungen Kreisschulbaukasse

396.000,00 € Mögliche Zuweisungen Investitionspakt

Die Maßnahme wurde mit dem Programmtitel "Ein Sportplatz für alle - Sanierung des Schulsportplatzes in Kaltenmoor" zur Aufnahme in das Förderprogramm "Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten" eingereicht, nachdem sie in den Jahren 2019 und 2020 nicht innerhalb des Landesförderprogramms ausgewählt wurde.

Der maximale Förderbetrag innerhalb des Investitionspakts würde bei einer Förderung von 90% 396.000,00 € betragen.

Zusätzlich hat die Verwaltung einen Antrag auf Förderung der Maßnahme bei der Kreisschulbaukasse gestellt. Hier ist nach derzeitigem Kenntnisstand voraussichtlich von einer Fördersumme von 160.000,00 € auszugehen, die die erforderlichen Eigenmittel der Hansestadt auf dann 324.000,00 € reduzieren würde.

Der erforderliche Mindestanteil kann über vorhandene Haushaltsausgabenreste (233.400,00 €) und den laufenden Ansatz 2020 (220.000,00 €) abgedeckt werden.

Um die sowohl für den Schul- aber auch Vereinssport zwingend notwendige Maßnahme mit Gesamtkosten von 880.000,00 € auch durchführen zu können, wenn keine Förderung aus dem Investitionspakt zugesagt wird, haben wir im HH 2021 einen zusätzlichen Ansatz von 300.000,00 € eingeplant.

Invest. Nr. 01-421-002 Sporthalle Lünepark***

210.000,00 € Zuschuss

80.000,00 € Mögliche Zuweisungen Landesförderprogramm**

** - Bezuschussung im Rahmen des Bundesförderprogramms "Sanierung kommunaler Einrichtungen"*

*** - bei erfolgreicher Bewerbung für den „Investitionspakt“ im Rahmen der Städtebauförderung*

**** - bei erfolgreicher Bewerbung für das Landesförderprogramm Sportstättenanierung Niedersachsen*

Beschlussvorschlag:

Der Sportausschuss nimmt den vorgelegten Haushaltsplan für die Produkte 421 001 "Förderung des Sports" und 424 001 „Sportstätten und Bäder“ zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 32,00 €

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen: Die Ausgaben entsprechen den im Teilhaushalt festgelegten Ansätzen

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

DEZERNAT I

Bereich 20 - Kämmerei und Stadtkasse

DEZERNAT V
